

# Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	12

## Teil I. Zum Begriff sozialen Leidens

<b>Frank Schumann:</b> Streit und Missachtung. Überlegungen zu einem diagnostischen Begriff sozialen Leidens	22
<b>Nikolaus Schulz:</b> Grammatik des Leidens. Zur normativen Bedeutung der Depression als Sprachspiel bei Alain Ehrenberg	47
<b>Lilith Poßner:</b> Lustvolles Leid und leidvolle Lust. Begriffliche Überlegungen zur sadomasochistischen Dialektik von Freiwilligkeit und Herrschaft	86

## Teil II. Reflexionen auf die therapeutische Praxis

<b>Timo Storck:</b> Mitleidsvoll/bedeutungsvoll ...? Was adressiert die psychoanalytische Deutung und was verändert sie?	122
<b>Benedikt Salfeld-Nebgen:</b> Das „gemeine Unglück“. Essay zum impliziten Leidensbegriff der Psychoanalyse nach Freud	134
<b>Lutz Götzmann:</b> Sprachspiele am Rand des Realen	154
<b>Ralf Dziewas:</b> Im Schweigen reden. Überlegungen zur nonverbalen Kommunikation am Krankenbett	174
Verzeichnis der Autor:innen	198